



Geltendmachung des Widerspruchsrechts gem. Art. 21 DSGVO

Sie haben das Recht, einer Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten, die aufgrund eines berechtigten Interesses oder in Ausübung öffentlicher Gewalt verarbeitet werden, zu widersprechen. Um Ihre Berechtigung dafür feststellen zu können, bedarf es einer eindeutigen Identitätsfeststellung.

Um weiters feststellen zu können, in welchem Geschäftsbereich der Gemeinde Sie einer Verarbeitung Ihrer Daten widersprechen möchten, werden Sie im Formular aufgefordert, diesen aus der Liste „kommunaler Verarbeitungskategorien“ auszuwählen und anschließend kurz zu präzisieren, um welchen konkreten Anlassfall/Geschäftsfall es sich handelt.

Bitte beachten Sie vor einem Widerspruch der Verarbeitung:

Ein Widerspruch der Verarbeitung personenbezogener Daten kann nur erfolgen, wenn

- im Vorfeld durch Sie eine Einwilligungserklärung zur Verarbeitung Ihrer Daten abgegeben wurde,
- ein „berechtigtes Interesse“ der Gemeinde gegeben ist, das gegenüber Ihren Schutzinteressen überwiegt (z.B. zur Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen),
- die Verarbeitung Ihrer Daten in Ausübung öffentlicher Gewalt erfolgt.

Wurden Ihre personenbezogenen Daten auf Basis einer Rechtsgrundlage erhoben und verarbeitet (z.B. gesetzliche oder vertragliche Grundlage), so bedurfte es dafür keiner Zustimmungserklärung durch Sie und es ist daher ein Widerspruch auch nicht möglich.

Bitte beachten Sie auch, dass die Verarbeitung nicht eingestellt werden muss, wenn die Gemeinde zwingende Gründe für die Verarbeitung nachweisen kann, die Ihren Interessen, Rechten und Freiheiten überwiegen.

Antragsteller/in	
Akad. Grad vorgestellt	
Familienname / Nachname*	
Vorname*	
Akad. Grad nachgestellt	
Geburtsdatum*	
Emailadresse*	

Kommunale Verarbeitungskategorien

Bitte wählen Sie eine der vorgeschlagenen Verarbeitungskategorien aus, in der Ihrer Meinung zufolge derzeit personenbezogene Daten von Ihnen verarbeitet werden und deren Verarbeitung Sie widersprechen möchten. Ist Ihnen eine Auswahl nicht möglich, dann präzisieren Sie in dem nachfolgenden Textfeld bitte möglichst genau, in welchem Geschäftsbereich der Gemeinde oder aus welchem Anlassfall heraus Sie konkret einen Widerspruch vornehmen möchten.

- Verfahrensabwicklung im Rahmen der Hoheitsverwaltung (insb. Bauwesen und angeschlossene Verfahren)
- Aktenverwaltung und Datenmanagement im Rahmen der Privatwirtschaftsverwaltung (z.B. Förder- und Subventionsvergabe)
- Haushaltsführung, Steuern- und Abgabenverwaltung der Gemeinde und Nebenverfahren
- Staatsbürgerschaftsevidenz
- Personenstandsbücher und lokales Personenstandsregister
- Personalverwaltung inkl. Bewerberdatenverwaltung
- Elektronische Zustellung/ Duale Zustellung
- User Help-Desk/ Servicedesk
- Informationsportale für BürgerInnen sowie Bürgerservice
- Kinderbetreuungsdatenmanagement, einschl. Einhebung der Kindergarten- u. Hortbeiträge, sowie Einhebung der Schulessensbeiträge
- Schulverwaltung
- Verwaltung von Senioren- und Pflegeheimbewohnerdaten
- Gemeindebetriebe (insb. Wirtschaftshof, Freizeiteinrichtungen)
- Mietzinsverrechnung – Verwaltung der gemeindeeigenen Häuser und Objekte
- Abwicklung von Vergabeverfahren
- Melderegister und Meldewesen
- Sitzungsmanagement, Mandatar-Infoportal und Mandatarverzeichnis
- Videoüberwachung
- Wahladministration
- Tourismus einschließlich Gästemeldewesen

Präzisieren Sie bitte möglichst genau, bei welchem konkreten Anlassfall/Geschäftsfall Sie einen Widerspruch zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten aussprechen möchten (z.B. Verteiler der amtlichen Nachrichten)

Sie haben auch die Möglichkeit, ein konkretes Dokument, auf das sich Ihr Anliegen bezieht, diesem Antrag hinzuzufügen.

Wie geht es weiter?

Sie erhalten von der Gemeinde an die von Ihnen im Formular bekannt gegebene E-Mail-Adresse eine Mitteilung über die Einstellung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten in dem von Ihnen gewünschten Geschäftsbereich bzw. konkreten Geschäftsfall/Verfahren oder aber eine Information durch die Gemeinde, welche zwingenden Gründe gegeben sind (die gegenüber Ihren Schutzinteressen überwiegen), sodass eine Einstellung der Verarbeitung nicht möglich ist.

Welche Rechte haben Sie in Bezug auf die Verarbeitung Ihrer Daten?

Sie haben grundsätzlich das Recht, im Zusammenhang mit den Sie betreffenden personenbezogenen Daten eine Berichtigung, Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung zu verlangen sowie Widerspruch gegen eine bestimmte Verarbeitung einzulegen (Art 16 bis 21 DSGVO).

Sie haben zudem das Recht, sich bei der Datenschutzbehörde über Ihrer Meinung nach im Zusammenhang mit dem Recht auf Schutz Ihrer personenbezogenen Daten unberechtigte Behandlung zu beschweren. Das gilt insbesondere, wenn Sie sich im Zusammenhang mit der Geltendmachung des Auskunftsrechts benachteiligt fühlen (Art 15 Abs 1 lit f DSGVO).

Die Geltendmachung und Abwicklung von Betroffenenrechten gem. DSGVO wird von der Gemeinde in Entsprechung der Rechtslage dokumentiert und für die Dauer von drei Jahren in geeigneter Weise, sicher und vor dem Zugriff von unberechtigten Dritten geschützt, aufbewahrt.

....., am

Ort, Datum

.....
Unterschrift

* Pflichtfeld